

Zug | 28. Februar 2024
Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 LR

Rekordergebnisse im Geschäftsjahr 2023, Strategie 2025 früher als geplant umgesetzt

- Jahresumsatz von CHF 27'009 Millionen, Recurring EBIT von CHF 4'760 Millionen und branchenführende Recurring-EBIT-Marge in Höhe von 17,6 Prozent
- Free Cashflow nach Leasingverhältnissen von CHF 3'705 Millionen
- Anstieg des Gewinns pro Aktie¹ um 9 Prozent auf CHF 5,42
- Vorgeschlagene Erhöhung der Dividende um 12 Prozent auf CHF 2,80 pro Aktie
- Neues Aktienrückkaufprogramm über CHF 1 Milliarde im Jahr 2024
- Starker Geschäftsausblick für 2024

Konzern Q4	2023	2022	±%	±% organisch
Umsatz (CHF Mio.)	6'602	6'463	+2,1	+5,5
Recurring EBIT (CHF Mio.)	1'117	1'028	+8,7	+17,9

Jan Jenisch, Verwaltungsratspräsident und CEO: «Mit den Rekordergebnissen des Jahres 2023 ist Holcim heute stärker als je zuvor. Wir konnten unsere Strategie 2025 bereits zwei Jahre früher als geplant umsetzen. Dank unserer Unternehmenskultur, die auf Empowerment und Verantwortung basiert, sind unsere 63'448 Kolleginnen und Kollegen weltweit über sich hinausgewachsen, um unseren Kunden innovative Lösungen anzubieten. Mit unseren «Nachhaltigkeitsmarken» von ECOPact und Elevate bis hin zu Fuerte erzielen wir bereits 30 Prozent unseres Gesamtumsatzes. Auch haben wir unsere Spitzenposition im Bereich Nachhaltigkeit ausgebaut und unsere CO₂-Emissionen im Verhältnis zum Umsatz seit 2022 um 20 Prozent reduziert. Gleichzeitig nutzen wir die Dekarbonisierung als Katalysator für unser profitables Wachstums und treiben die Entwicklung der zirkulären Bauwirtschaft voran, was der Zuwachs bei der Verwertung von recycelten Bau- und Abbruchmaterialien um 24 Prozent deutlich macht.»

¹ Vor Wertminderungen und Veräusserungen

«Wir haben unser Geschäftsmodell von Volumen auf Wert umgestellt und haben uns erfolgreich auf die attraktivsten Märkte mit starken Wachstumstreibern und Margen konzentriert. Unser disziplinierter Ansatz für M&A-Aktivitäten hat seit 2018 zu 97 wertsteigernden Unternehmenstransaktionen geführt, einschliesslich sechs bedeutsamer Übernahmen im Bereich Solutions & Products sowie 72 Bolt-on-Übernahmen. 80 Prozent dieser Transaktionen wurden mit Familienunternehmen getätigt, die bedeutende Synergieeffekte beisteuern. Ausserdem haben wir in diesem Zeitraum 19 Veräusserungen erfolgreich abgeschlossen.

«Dank unseres breit angelegten und profitablen organischen Wachstums haben wir ein ausgezeichnetes Ertragsprofil mit einer branchenführenden Recurring EBIT-Marge von 17,6 Prozent und einem Free Cashflow in Rekordhöhe von CHF 3,7 Milliarden erzielt. Auch im Jahr 2024 streben wir erneut nach Rekordergebnissen und wollen Mehrwert für alle unsere Stakeholder schaffen. Mein Dank gilt allen Mitarbeitenden weltweit, die dazu beigetragen haben, Holcim zu dem grossartigen Unternehmen zu machen, das es heute ist.»

Konzernergebnisse im Gesamtjahr 2023	2023	2022	±%	±% organisch
Umsatz (CHF Mio.)	27'009	29'189	-7,5	+6,1
Recurring EBIT (CHF Mio.)	4'760	4'752	+0,2	+14,7
Recurring EBIT-Marge (%)	17,6	16,3		
Betriebsgewinn (CHF Mio.)	4'577	3'221	+42,1	
Konzerngewinn (Konzernanteil) (CHF Mio.)	3'060	3'308	-7,5	
Konzerngewinn vor Wertminderungen und Veräusserungen (Konzernanteil) (CHF Mio.)	3'089	2'218	+39,3	
Gewinn pro Aktie (CHF)	5,37	5,48	-2,0	
Gewinn pro Aktie vor Wertminderungen und Veräusserungen (CHF) ²	5,42	4,96	+9,2	
Free Cashflow nach Leasingverhältnissen (CHF Mio.)	3'705	2'765	+34,0	
Free Cashflow nach Leasingverhältnissen (CHF Mio.) ²	3'705	3'544	+4,5	
Nettofinanzschulden (CHF Mio.)	7'896	6'032	+30,9	

Profitables Wachstum und hohe Cash-Generierung

Im vierten Quartal stieg das Recurring EBIT organisch um 17,9 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf den Rekordwert von CHF 1'117 Millionen. Der Umsatz im vierten Quartal 2023 belief sich auf CHF 6'602 Millionen, was einem organischen Wachstum von 5,5 Prozent gegenüber

² 2022 vor der Einigung mit dem US Justizministerium (DOJ)

dem vierten Quartal 2022 entspricht. Dank des profitablen Wachstums konnten die starken Währungseinflüsse mehr als wettgemacht werden. So verbesserte sich der Umsatz im vierten Quartal in Schweizer Franken um 2,1 Prozent und das Recurring EBIT um 8,7 Prozent gegenüber der Vorjahresperiode.

Der Umsatz für das Gesamtjahr 2023 stieg gegenüber dem Vorjahr auf organischer Basis um 6,1 Prozent auf CHF 27'009 Millionen. Das Recurring EBIT erreichte im Geschäftsjahr 2023 einen Rekordwert von CHF 4'760 Millionen, was einem organischen Wachstum von 14,7 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Dieses Rekordergebnis ist auf das positive Preis-Kosten-Verhältnis bei Zement, Zuschlagstoffen und Transportbeton zurückzuführen.

Der Free Cashflow nach Leasingverhältnissen stieg für das Gesamtjahr um 4,5 Prozent auf den Wert von CHF 3'705 Millionen, was einer Cash Conversion Ratio von 58 Prozent entspricht. Auch das bedeutet in beiden Fällen einen neuen Rekordwert.

Der Gewinn pro Aktie vor Wertminderungen und Veräusserungen erhöhte sich um 9 Prozent auf den Rekordwert von CHF 5,42. Seit 2018 hat Holcim beim Gewinn pro Aktie vor Wertminderungen und Veräusserungen eine durchschnittliche jährliche Wachstumsrate (CAGR) von 15,6 Prozent erzielt.

Hervorragendes Ertragsprofil – Strategie 2025 vorzeitig erreicht

Das neue finanzielle Leistungsniveau von Holcim basiert auf einem herausragenden Ertragsprofil mit branchenführenden Margen sowie einer starken Bilanz und einer tief verankerten, verantwortungsvollen Leistungskultur. Diese wird getragen von über 500 Führungskräften mit Umsatzverantwortung, die kundenorientierte Entscheidungen treffen.

Im Geschäftsjahr 2023 erreichte Holcim eine branchenführende Recurring EBIT-Marge von 17,6 Prozent. Diese starke Leistung reflektiert die erfolgreiche Umstellung der Gruppe auf Wertsteigerung statt Volumenwachstum. Im selben Jahr verzeichnete Holcim eine branchenführende Free-Cashflow-Marge von 13,7 Prozent, eine deutliche Steigerung gegenüber den 6,2 Prozent im Jahr 2018.

Die Kapitalrendite von Holcim (ROIC) stieg im Jahr 2023 auf 10,6 Prozent (2022: 9,5 Prozent). Die Nettofinanzschulden lagen Ende 2023 bei CHF 7'896 Millionen. Dies entspricht einem Nettoverschuldungsgrad von 1,2x.

Mit diesen Ergebnissen hat Holcim die Strategie 2025 zwei Jahre früher als geplant umgesetzt.

Wachstum in den attraktivsten Märkten

Holcim erzielte im Jahr 2023 schnelles Wachstum in den attraktivsten Märkten. 39 Prozent des Konzernumsatzes³ wurden in Nordamerika erwirtschaftet (2018: 22 Prozent), in Europa waren es 34 Prozent (2018: 28 Prozent). Solutions & Products erzielte ein rasantes Wachstum auf 21 Prozent des Konzernumsatzes im Jahr 2023 gegenüber 9 Prozent im Jahr 2018. Damit ist das Unternehmen auf dem Weg, sein für 2025 angestrebtes strategisches Ziel eines 30-prozentigen Umsatzanteils aus diesem Segment zu realisieren. Der Umsatz mit externen Kunden im Segment Solutions & Products belief sich im Jahr 2023 auf CHF 5'608 Millionen.

³ Umsatz mit externen Kunden, ohne Handelsaktivitäten

Solutions & Products ist mit 11 Übernahmen im Jahr 2023 weiter gewachsen, darunter die erfolgreiche Marke Duro-Last. Holcim baute das Zuschlagstoff- und Transportbetonportfolio mit 17 Bolt-on-Übernahmen weiter aus und realisierte damit substanzielles Wachstum und Synergien. Zusätzlich zu den 28 Übernahmen unterzeichnete Holcim weitere Vereinbarungen über den Verkauf seiner Geschäfte in Uganda, Südafrika und Tansania, um die Fokussierung des Unternehmens auf attraktivere Märkte fortzuführen.

Am 28. Januar 2024 gab Holcim seine Absicht bekannt, das Nordamerika-Geschäft als vollständig unabhängiges Unternehmen in den USA an der Börse zu kotieren. Die Börsenkotierung steht unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Aktionäre an einer ausserordentlichen Generalversammlung, und weiteren notwendigen Genehmigungen. Nach der US-Kotierung des Nordamerika-Geschäfts wird Holcim voraussichtlich weiterhin dem Swiss Market Index angehören.

Zukunftsweisende Markenlösungen

Holcim bietet seinen Kunden fortschrittlichste Baulösungen und erwirtschaftete im Jahr 2023 insgesamt 30 Prozent des Umsatzes mit seinen Marken, die mehrere Milliarden Franken Umsatz erzielen. Der emissionsarme Zement ECOPlanet erwirtschaftete im Jahr 2023 CHF 2 Milliarden Umsatz und verfügte über einen Anteil von 19 Prozent am konzernweiten Zement-Umsatz. Dies ist ein deutlicher Anstieg gegenüber dem Umsatzanteil von 7 Prozent im Jahr 2022. Beim emissionsarmen Beton ECOPact übersteigt der Markenumsatz mittlerweile CHF 1 Milliarde und machte im Jahr 2023 19 Prozent des Konzernumsatzes im Bereich Transportbeton aus, verglichen mit 13 Prozent im Jahr 2022.

Fuerte und Apasco sind wichtige Marken für Holcim in Lateinamerika und haben im Jahr 2023 einen Nettoverkaufsumsatz von über CHF 1 Milliarde erwirtschaftet. In Nordamerika erwirtschafteten OneCem, die führende Zementmarke der USA, und Elevate, die fortschrittlichste Dachsystemmarke, jeweils CHF 2 Milliarden.

Führend bei Nachhaltigkeit

Holcim hat die Dekarbonisierung als Katalysator für profitables Wachstum weiter vorangetrieben und die CO₂-Emissionen im Verhältnis zum Umsatz 2023 um 20 Prozent und seit 2020 um insgesamt 42 Prozent reduziert. Im Jahr 2023 verkündete Holcim sein Ziel, bis 2030 jährlich 8 Millionen Tonnen Netto-Null-Zement anzubieten. Ermöglicht wird dies durch die Projekte von Holcim zur Kohlenstoffabscheidung, -nutzung und -speicherung. Mittlerweile wurden sechs dieser Projekte für eine Förderung aus dem Innovationsfonds der Europäischen Union ausgewählt, um bis 2030 5 Millionen Tonnen CO₂ pro Jahr abzuscheiden.

Mit dem Start der selbstentwickelten Technologieplattform ECOCycle® für die Wiederverwertung von Bauabbruchmaterial zu neuen Baustoffen treibt Holcim das rasante Wachstum im Bereich des zirkulären Bauens voran. Im Jahr 2023 wurden 8,4 Millionen Tonnen Bau- und Abbruchmaterial recycelt, ein Anstieg von 24 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Im Jahr 2023 erzielte Holcim weitere Fortschritte auf dem Weg zur Realisierung seiner Net-Zero-Ziele für 2050, die auf einen 1,5-Grad-Pfad ausgerichtet sind und von der Science Based Targets initiative (SBTi) validiert wurden. Holcim hat seine führende Rolle im Bereich Naturschutz weiter ausgebaut und

wurde als eines von lediglich 17 Unternehmen ausgewählt, um die weltweit ersten wissenschaftsbasierten Naturschutzziele mit dem Science Based Targets Network (SBTN) zu testen.

Weiteres profitables Wachstum mit attraktiven Renditen

Die starke operative Leistung aus dem Jahr 2023 mit Free Cashflow in Rekordhöhe und einer starken Bilanz, zusammen mit einem positiven Ausblick für das Jahr 2024, ermöglichen es Holcim, zusätzliche Barmittel an die Aktionärinnen und Aktionäre auszuschütten. Der Verwaltungsrat schlägt daher eine Dividendenerhöhung um 12 Prozent auf CHF 2,80 pro eingetragener Aktie vor.

Holcim plant ein Aktienrückkaufprogramm in Höhe von insgesamt CHF 1 Milliarde bis Ende 2024, wobei die Vernichtung der Aktien an der Generalversammlung im Jahr 2025 genehmigt werden soll. Der Rückkauf wird aus verfügbaren Barmitteln aus der Bilanz finanziert. Holcim bleibt seinem starken Investment-Grade-Kreditrating verpflichtet. Der Aktienrückkauf wird auf einer zweiten Handelslinie an der SIX Swiss Exchange durchgeführt und unterliegt den erforderlichen behördlichen Genehmigungen.

Ausblick und Prognose

Holcim hat im Jahr 2023 Quartal für Quartal eine herausragende Leistung erbracht und trotz anspruchsvoller Marktbedingungen ein branchenführendes Gewinnprofil erreicht. Holcim ist optimal aufgestellt, um die bevorstehenden Wachstumschancen zu nutzen und erwartet im Jahr 2024 weiterhin profitables Wachstum durch:

- Organisches Umsatzwachstum über 4 Prozent, zusätzliches Wachstum durch M&A von über 2 Prozent
- Überproportionales Wachstum beim Recurring EBIT
- Anstieg der Recurring-EBIT-Marge auf 18 Prozent
- Free Cashflow von über CHF 3 Milliarden
- 20 Prozent Wachstum bei recycelten Bau- und Abbruchmaterialien auf 10 Millionen Tonnen
- Fortschritte auf dem Weg zur Börsenkotierung des Nordamerika-Geschäfts in den USA

Wichtige Kennzahlen des Konzerns

Konzern Q4	2023	2022	±%	±% organisch
Umsatz (CHF Mio.)	6'602	6'463	+2,1	+5,5
Recurring EBIT (CHF Mio.)	1'117	1'028	+8,7	+17,9
Recurring-EBIT-Marge (%)	16,9	15,9		

Konzern Q4	2023	2022	±%	±% organisch
Umsatz (CHF Mio.)	27'009	29'189	-7,5	+6,1
Recurring EBIT (CHF Mio.)	4'760	4'752	+0,2	+14,7
Recurring-EBIT-Marge (%)	17,6	16,3		
Betriebsgewinn (CHF Mio.)	4'577	3'221	+42,1	
Konzerngewinn (Konzernanteil) (CHF Mio.)	3'060	3'308	-7,5	
Gewinn pro Aktie (CHF)	5,37	5,48	-2,0	
Gewinn pro Aktie vor Wertminderungen und Veräusserungen (CHF)	5,42	3,66	+48,0	
Gewinn pro Aktie vor Wertminderungen, Veräusserungen und Einigung mit dem US Justizministerium (DOJ) (CHF)	5,42	4,96	+9,2	
Free Cashflow nach Leasingverhältnissen (CHF Mio.)	3'705	2'765	+34,0	
Nettofinanzschulden (CHF Mio.)	7'896	6'032	+30,9	

Konzernergebnisse für das Gesamtjahr nach Produktlinien	2023	2022	±%	±% organisch
Umsatz Zement (CHF Mio.)	13'758	16'340	-15,8	+10,4
Recurring EBIT Zement (CHF Mio.)	3'301	3'301	0,0	+19,4
Recurring-EBIT-Marge Zement (%)	24,0	20,2		

Umsatz Zuschlagstoffe (CHF Mio.)	4'402	4'195	+4,9	+8,4
Recurring EBIT Zuschlagstoffe (CHF Mio.)	644	646	-0,2	+10,3
Recurring-EBIT-Marge Zuschlagstoffe (%)	14,6	15,4		
Umsatz Transportbeton (CHF Mio.)	5'979	5'748	+4,0	+10,6

Recurring EBIT Transportbeton (CHF Mio.)	241	137	+75,6	+68,1
Recurring-EBIT-Marge Transportbeton (%)	4,0	2,4		
Umsatz Solutions & Products (CHF Mio.)	5'632	5'550	+1,5	-8,6
Recurring EBIT Solutions & Products (CHF Mio.)	574	668	-14,0	-12,8
Recurring-EBIT-Marge Solutions & Products (%)	10,2	12,0		

Leistungsausweis nach Segmenten

Nordamerika

Rekordwerte beim Umsatz und dem Recurring EBIT führten zu einer starken Recurring-EBIT-Marge von 21,7 Prozent. Verbesserungen im Vertrieb brachten in den USA starken Umsatz mit Zement, während das Preis-Kosten-Verhältnis in allen Produktlinien deutlich positiv war. Holcim hat den operativen Fussabdruck im Lauf des Jahres mit 3 Bolt-on-Übernahmen im Bereich Zuschlagstoffe und Transportbeton ausgebaut.

Nordamerika Gesamtjahr	2023	2022	±%	±% organisch
Umsatz externe Kunden (CHF Mio.)	6'711	6'336	+5,9	+12,6
Recurring EBIT (CHF Mio.)	1'483	1'353	+9,6	+18,1
Recurring-EBIT-Marge (%)	21,7	20,9		

Lateinamerika

Lateinamerika hat im vierten Quartal zum vierzehnten Mal in Folge ein Quartal mit profitabilem organischem Wachstum abgeschlossen. Ein Rekord beim Recurring EBIT führte zu einer starken Recurring-EBIT-Marge von 34,1 Prozent im Geschäftsjahr 2023. Die starke Leistung in der gesamten Region wurde von Mexiko angeführt. Durch den verstärkten Einsatz alternativer Brennstoffe und CO₂-armer Produkte erzielte Lateinamerika eine signifikante Reduktion der CO₂-Emissionen.

Lateinamerika Gesamtjahr	2023	2022	±%	±% organisch
Umsatz externe Kunden (CHF Mio.)	2'861	2'853	+0,3	+20,8
Recurring EBIT (CHF Mio.)	985	956	+3,0	+15,4

Recurring-EBIT-Marge (%)	34,1	33,0		
--------------------------	------	------	--	--

Europa

Europa lieferte Rekorde beim Umsatz und beim Recurring EBIT, mit einer starken Marge auf Basis des Recurring EBIT von 15,8 Prozent. Die Region ist führend darin, Baumaterialien der Kreislaufwirtschaft zuzuführen und unterhält mehr als 90 Recycling-Zentren. In Europa wurden 12 Bolt-on-Übernahmen im Bereich Zuschlagstoffe, Transportbeton und Abbruchmaterial durchgeführt. Die Fortschritte bei der Dekarbonisierung haben sich im Jahresverlauf beschleunigt, von CO₂-armen Formulierungen bis zu Technologien zur CO₂-Abscheidung, -Nutzung und -Aufbewahrung.

Europa Gesamtjahr	2023	2022	±%	±% organisch
Umsatz externe Kunden (CHF Mio.)	7'284	6'875	+6,0	+7,4
Recurring EBIT (CHF Mio.)	1'202	981	+22,5	+24,8
Recurring-EBIT-Marge (%)	15,8	13,6		

Asien, Naher Osten und Afrika

Asien, Naher Osten & Afrika verzeichneten eine signifikante Expansion der Recurring-EBIT-Marge um 5,3 Prozentpunkte auf 21,2 Prozent. Unter der Führung von Australien wurden in der gesamten Region starke Ergebnisse erzielt. In Australien und Neuseeland wurden zwei Bolt-on-Übernahmen getätigt. Holcim unterzeichnete zudem die Veräusserungen von Südafrika, Uganda und Tansania.

Asien, Naher Osten und Afrika Gesamtjahr	2023	2022	±%	±% organisch
Umsatz externe Kunden (CHF Mio.)	3'982	6'982	-43,0	+5,8
Recurring EBIT (CHF Mio.)	898	1'144	-21,5	+18,3
Recurring-EBIT-Marge (%)	21,2	15,9		

Solutions & Products

Solutions & Products verzeichneten im vierten Quartal eine Erholung der Nachfrage und eine Margenausweitung. Fortschrittliche Mörtelprodukte in Europa verzeichneten im Jahr 2023 ein starkes Wachstum. Das Geschäft erweiterte sich mit 11 Übernahmen, darunter die bekannte US-Dachmarke Duro-Last. Das positive Wachstumsmomentum im vierten Quartal dürfte sich auch 2024 fortsetzen.

Solutions & Products Gesamtjahr	2023	2022	±%	±% organisch

Umsatz externe Kunden (CHF Mio.)	5'608	5'518	+1,6	-8,6
Recurring EBIT (CHF Mio.)	614	685	-10,3	-11,8
Recurring-EBIT-Marge (%)	10,9	12,3		

Andere Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Restrukturierung, Rechtsstreitigkeiten und andere Einmalkosten beliefen sich auf CHF 84 Millionen, verglichen mit CHF 846 Millionen im Jahr 2022. Das Jahr 2022 war durch die Beilegung des Rechtsstreits mit dem US-Justizministerium (DOJ) beeinflusst.

Die **Nettofinanzaufwendungen** für 2023 beliefen sich auf CHF 499 Millionen gegenüber CHF 459 Millionen im Vorjahr.

Der **effektive Ertragsteuersatz vor Wertminderungen und Veräusserungen** betrug 24 Prozent.

Der **Konzerngewinn** (Konzernanteil) sank um 7,5 Prozent auf CHF 3'060 Millionen und der **Gewinn pro Aktie vor Wertminderungen und Veräusserungen** stieg um 9,2 Prozent⁴ auf CHF 5.42.

Die **Nettoinvestitionen** für 2023 beliefen sich auf CHF 1'408 Millionen.

Überleitung zum Konzernabschluss

Überleitung von der Gewinn- und Verlustrechnung zum Konzernabschluss der Holcim Gruppe:

CHF Mio.	2023	2022
Umsatz	27'009	29'189
Wiederkehrende Betriebskosten	(20'935)	(22'942)
Anteil am Ergebnis von Joint Ventures	304	308
Recurring EBITDA nach Leasingverhältnissen	6'378	6'554
Abschreibung von Sachanlagen, immateriellen und anderen langfristigen Vermögenswerten	(1'618)	(1'802)
Recurring EBIT	4'760	4'752
Restrukturierungs-, Prozess- und andere Einmalkosten	(84)	(846)
Wertminderung von Betriebsvermögen	(99)	(685)
Betriebsgewinn	4'577	3'221

⁴ 2022 vor der Einigung mit dem US Justizministerium (DOJ)

CHF Mio.	2023	2022
Recurring EBITDA nach Leasingverhältnissen	6'378	6'554
Abschreibung auf Nutzungsrechte	359	358
Recurring EBITDA	6'737	6'912

CHF Mio.	2023	2022
Konzerngewinn vor Steuern, Wertminderungen und Veräusserungen	4'218	3'513
Wertminderung von Geschäfts- oder Firmenwert und langfristigen Vermögenswerten	(99)	(719)
Gewinn aus Veräusserungen von Konzernunternehmen	55	1,761
Konzerngewinn vor Steuern	4'174	4'555

CHF Mio.	2023	2022
Konzerngewinn vor Wertminderungen und Veräusserungen (Konzernanteil)	3'089	2'218
Konzerngewinn vor Wertminderungen und Veräusserungen (nicht beherrschende Gesellschafter)	116	228
Konzerngewinn vor Wertminderungen und Veräusserungen	3'205	2'446
Wertminderung von Geschäfts- oder Firmenwert und langfristigen Vermögenswerten nach Steuern	(82)	(682)
Gewinn aus Veräusserungen von Konzernunternehmen nach Steuern	53	1,764
Konzerngewinn	3'176	3'528
Gewinn pro Aktie vor Wertminderungen und Devestitionen in CHF	5,42	3,66

Überleitung vom Free Cashflow nach Leasingverhältnissen zur Konzern-Kapitalflussrechnung der Holcim Gruppe:

CHF Mio.	2023	2022
Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit	5'470	4'562
Erwerb von Sachanlagen	(1'505)	(1'549)
Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen	96	114

Rückzahlung von langfristigen Leasingverbindlichkeiten	(357)	(362)
Free Cashflow nach Leasingverhältnissen	3'705	2'765

Überleitung von den Nettofinanzschulden zur Konzernbilanz der Holcim Gruppe:

CHF Mio.	2023	2022
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1'416	1'655
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	12'665	14'475
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	(6'082)	(9'824)
Kurzfristige derivative Vermögenswerte	(13)	(118)
Langfristige derivative Vermögenswerte	(90)	(157)
Nettofinanzschulden	7'896	6'032

Definitionen alternativer Leistungskennzahlen

Diese Medienmitteilung enthält einige alternative Kennzahlen, die dazu dienen, die Leistung von Holcim besser beschreiben zu können. Die alternativen Leistungskennzahlen sind auf unserer [Website](#) verfügbar.

Kennzahlen	Definition
Auf vergleichbarer Basis / Organisches Wachstum	Unter Ausklammerung des veränderten Konsolidierungskreises (wie beispielsweise Veräusserungen und Übernahmen im Geschäftsjahr und im Vorjahr) und der Währungseinflüsse (aktuelle Geschäftsjahreszahlen werden mit Vorjahreswechsellkursen umgerechnet, um den Währungseinfluss zu berechnen).
Wiederkehrende Betriebskosten	Die wiederkehrenden Betriebskosten sind eine Kennzahl für alle wiederkehrenden Kosten. Die Kennzahl ist wie folgt definiert: +/- Recurring EBITDA nach Leasingverhältnissen – Umsatz – Anteil am Ergebnis von Joint Ventures

Recurring EBITDA	<p>Das Recurring EBITDA (Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) ist eine Kennzahl zur Messung der Leistung der Gruppe unter Ausklammerung der Auswirkungen von Einmalposten. Die Kennzahl ist wie folgt definiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> +/- Betriebsgewinn/-verlust (EBIT) - Abschreibungen und Wertminderungen auf Betriebsanlagen - Restrukturierungs-, Prozess- und andere Einmalkosten
Recurring-EBITDA- Marge	<p>Die Recurring-EBITDA-Marge ist eine Kennzahl zur Messung der Rentabilität des Konzerns unter Ausklammerung von Einmaleffekten. Die Kennzahl ist definiert als Recurring EBITDA dividiert durch den Umsatz.</p>
Recurring EBITDA nach Leasingverhältnissen	<p>Das Recurring EBITDA nach Leasingverhältnissen (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) ist eine Kennzahl zur Messung der Leistung der Gruppe, einschliesslich der Auswirkungen von Leasingabschreibungen und unter Ausklammerung der Auswirkungen von Einmalposten. Es ist definiert als Recurring EBITDA abzüglich der Abschreibung auf Nutzungsrechten.</p>
Recurring EBIT	<p>Das Recurring EBIT ist definiert als Betriebsgewinn/-verlust (EBIT) bereinigt um Restrukturierungs-, Prozess- und andere Einmalkosten sowie um Wertminderungen auf Betriebsanlagen.</p>

Recurring-EBIT-Marge	<p>Die Recurring-EBIT-Marge ist eine Kennzahl zur Messung der Rentabilität der Gruppe unter Ausklammerung der Auswirkungen von Restrukturierungs-, Prozess- und anderen Einmalkosten. Die Kennzahl ist definiert als Recurring EBIT dividiert durch den Umsatz.</p>
Restrukturierungs-, Prozess- und andere Einmalkosten	<p>Restrukturierungs-, Prozess- und andere Einmalkosten beziehen sich auf bedeutende Positionen, die aufgrund ihres Ausnahmecharakters nicht als inhärenter Bestandteil des laufenden Leistungsausweises des Konzerns angesehen werden können, beispielsweise strategische Restrukturierungen oder wesentliche Positionen im Zusammenhang mit Kartellstrafen und anderen geschäftsbezogenen Rechtsfällen.</p>
Gewinn/Verlust aus Veräusserungen und andere nichtoperative Positionen	<p>Der Gewinn/Verlust aus Veräusserungen und andere nicht-operative Positionen umfasst Kapitalgewinne oder -verluste aus der Veräusserung wesentlicher Sachanlagen, Gewinne/Verluste aus der Veräusserung von Konzernunternehmen, assoziierten Unternehmen und Joint Ventures, die Auswirkungen anderer nichtoperativer Positionen, die nicht unmittelbar mit der Geschäftstätigkeit des Konzerns zusammenhängen, beispielsweise Bewertungsgewinne oder -verluste aus zuvor gehaltenen Eigenkapitalanteilen, Schadloshaltungsklauseln und Streitigkeiten im Zusammenhang mit Minderheitsbeteiligungen.</p>

Betriebsgewinn/-verlust (EBIT) vor Wertminderungen	<p>Der Betriebsgewinn/-verlust (EBIT) vor Wertminderung ist eine Kennzahl, die den aus den Kerngeschäftsaktivitäten der Gruppe erzielten Gewinn ohne Wertminderungsaufwendungen misst, die aufgrund ihres Ausnahmecharakters nicht als inhärenter Bestandteil der laufenden Geschäftstätigkeit des Konzerns angesehen werden können. Die Kennzahl ist wie folgt definiert:</p> <p>+/- Betriebsgewinn/-verlust</p> <p>– Wertminderungen auf Geschäfts- oder Firmenwert und langfristige Vermögenswerte</p>
Konzerngewinn/-verlust vor Wertminderungen und Veräusserungen	<p>Der Konzerngewinn/-verlust vor Wertminderungen und Veräusserungen schliesst Wertminderungsaufwendungen sowie Gewinne und Verluste aus der Veräusserung von Beteiligungen aus, die aufgrund ihres Ausnahmecharakters nicht als Bestandteil der laufenden Geschäftstätigkeit des Konzerns angesehen werden können. Die Kennzahl berechnet sich nach Steuern und ist wie folgt definiert:</p> <p>+/- Konzerngewinn/-verlust</p> <p>– Gewinne und Verluste aus dem Verkauf von Konzerngesellschaften, nach Steuern</p> <p>– Wertminderungen auf Geschäfts- oder Firmenwert und langfristige Vermögenswerte, nach Steuern</p>
Gewinn pro Aktie (EPS) vor Wertminderungen und Devestitionen	<p>Der Gewinn pro Aktie (EPS) vor Wertminderungen und Devestitionen ist eine Kennzahl, die die theoretische Rentabilität pro ausstehender Aktie auf der Grundlage des Konzerngewinns/-verlusts vor Wertminderungen und Veräusserungen misst. Die Kennzahl ist wie folgt definiert: Auf die Aktionäre von Holcim Ltd. entfallender Konzerngewinn/-verlust vor Wertminderungen und Veräusserungen dividiert durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien.</p>
Instandhaltungs- und Erweiterungsinvestitionen netto («CapEx» oder «CapEx netto»)	<p>Die Instandhaltungs- und Erweiterungskosten netto sind eine Kennzahl zur Messung der für die Instandhaltung oder Erweiterung der Aktivenbasis aufgewandten Zahlungsmittel. Die Kennzahl ist wie folgt definiert:</p> <p>+ Investitionen zur Erhöhung von bestehenden Kapazitäten oder Schaffung zusätzlicher Kapazitäten für die Produktion und Distribution bereits vorhandener Produkte und die Erbringung von Dienstleistungen für diese Produkte (Erweiterung) oder zur Diversifizierung in neue Produkte und Märkte (Diversifizierung)</p> <p>+ Investitionen zur Erhaltung der Funktionsfähigkeit bestimmter Komponenten, Baugruppen, Ausrüstungen, Produktionslinien oder von ganzen Werken, die möglicherweise zu einer Änderung der resultierenden Geldflüsse führen</p> <p>- Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen.</p>

Free Cashflow nach Leasingverhältnissen	<p>Der Free Cashflow nach Leasingverhältnissen ist eine Kennzahl zur Messung der Höhe des von dem Konzern erwirtschafteten Cashflows nach Zahlungsmittelaufwendungen für die Erhaltung oder Erweiterung seiner Aktivenbasis. Die Kennzahl ist wie folgt definiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> +/- Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit - Instandhaltungs- und Erweiterungsinvestitionen netto - Rückzahlung von langfristigen Leasingverbindlichkeiten
Free Cashflow-Marge	<p>Die Free Cashflow-Marge misst die Effizienz des Konzerns bei der Umwandlung von Umsatz in Cashflows. Sie ist definiert als Free Cashflow nach Leasingverhältnissen dividiert durch Umsatz.</p>
Nettofinanzschulden («Nettoverschuldung»)	<p>Die Nettofinanzverschuldung («Nettoverschuldung») ist eine Kennzahl zur Messung der Finanzverschuldung des Konzerns nach Abzug der Zahlungsmittel. Die Kennzahl ist wie folgt definiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> + Finanzverbindlichkeiten (kurzfristige und langfristige), inklusive derivative finanzielle Verbindlichkeiten - Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente - Derivative Vermögenswerte (kurzfristige und langfristige)
Verschuldungsgrad	<p>Das Verhältnis von Nettofinanzschulden zu Recurring EBITDA wird als Kennzahl für das Finanzrisiko genutzt und zeigt, wie viele Jahre der Konzern bei konstantem Recurring EBITDA und konstanter Nettofinanzverschuldung zur Tilgung seiner Schulden brauchen würde.</p>
Umschlagsdauer des Nettoumlaufvermögens (Rückrechnungsmethode)	<p>Die Umschlagsdauer des Nettoumlaufvermögens ist eine Effizienzquote, die die Höhe der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und der Vorräte im Vergleich zum Umsatz des laufenden Monats und der Vormonate misst, bis der Saldo des Nettoumlaufvermögens ausgeglichen ist. Die Kennzahl ist wie folgt definiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> + Debitorenlaufzeit (DSO, Days Sales Outstanding) + Lagerumschlagshäufigkeit (DIO, Days Inventories Outstanding) - Kreditorenlaufzeit (DPO, Days Payables Outstanding).

Investiertes Kapital	<p>Das investierte Kapital ist eine Kennzahl zur Messung der gesamten von Aktionären, Kreditgebern und anderen Finanzierungsquellen investierten Mittel.</p> <p>Die Kennzahl ist wie folgt definiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> + Gesamtes Eigenkapital + Nettofinanzschulden – Zur Veräußerung gehaltene Aktiven + Zur Veräußerung gehaltene Verbindlichkeiten – Kurzfristige Finanzforderungen – Langfristige Finanzinvestitionen und sonstige langfristige Aktiven
Nettobetriebsgewinn/-verlust nach Steuern («NOPAT»)	<p>Die Kennzahl ist wie folgt definiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> +/- Nettobetriebsgewinn/-verlust (Recurring EBIT und Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen) – Steuern (berechnet mittels Anwendung des effektiven Steuersatzes des Konzerns auf den oben definierten Nettobetriebsgewinn/-verlust)
Kapitalrendite (ROIC)	<p>ROIC (Return On Invested Capital) misst die Fähigkeit des Konzerns, das investierte Kapital effizient zu nutzen. Nettobetriebsgewinn/-verlust nach Steuern («NOPAT») dividiert durch das durchschnittliche investierte Kapital. Der Durchschnitt wird berechnet als Summe des investierten Kapitals zum Beginn der Periode und demjenigen am Ende der Periode, dividiert durch zwei (auf einer rollierenden Zwölfmonatsbasis). Bei einer wesentlichen Abweichung im Verlauf des Jahres wird das investierte Anfangskapital pro rata temporis angepasst.</p>
Cash Conversion	<p>Cash Conversion misst die Fähigkeit des Konzerns, Gewinne in verfügbare Zahlungsmittel zu wandeln. Die Kennzahl ist wie folgt definiert: Free Cashflow nach Leasingverhältnissen dividiert durch den Recurring EBITDA nach Leasingverhältnissen.</p>
CO₂ gemessen am Umsatz	<p>Scope 1- und Scope 2-Emissionen absolut (tausend metrische Tonnen) geteilt durch Umsatz in Millionen.</p>
Investitionen in nachhaltige Aktivitäten («Green CapEx»)	<p>Nachhaltigkeitsinvestitionen mit erheblichen positiven Auswirkungen in den Bereichen Dekarbonisierung von Prozessen, saubere Energie, Co2-effizientes Bauen, Kreislaufwirtschaft, Biodiversität, Luft und Wasser sowie Communities, zum Beispiel Investitionen in CO₂-Abscheidung, Wärmerückgewinnung, 3-D-Druck, Elektroflotten, Technologien auf Basis von kalziniertem Ton, alternative Kraftstoffe und Anlagen auf der Basis von alternativen Rohstoffen.</p>

Aus Abfall gewonnene Ressourcen	<p>Aus Abfall gewonnene Ressourcen umfassen alle aus Abfall gewonnenen Roh- und Brennstoffe, die bei Produktionsprozessen verbraucht werden, sowie verarbeitete recycelte Materialien, die extern vertrieben werden. Dazu gehören alternative Rohstoffe, alternative Brennstoffe, industrielle mineralische Komponenten, Rücklaufbeton, recycelte Zuschlagstoffe und Asphalt. Bau- und Abbruchmaterialien sind in den aus Abfall gewonnenen Ressourcen mit umfasst.</p>
Recycelte Bau- und Abbruchmaterialien (CDM)	<p>Recycelte Bau- und Abbruchmaterialien fallen beim Bau, der Sanierung, der Reparatur und dem Abriss von Häusern, grossen Bauwerken, Strassen, Brücken, Pfeilern und Dämmen an. Dazu zählen alternative Rohstoffe, recycelte Zuschlagstoffe, Asphalt und Rücklaufbeton, die in Zement, Zuschlagstoffen, Transportbeton, Asphalt und Betonprodukten wiederverwendet werden. Recycelte Bau- und Abbruchmaterialien entsprechen Bau- und Abbruchabfällen (CDW) im Sinne der EU-Abfallrahmenrichtlinie.</p>
ECOPact	<p>ECOPact ist Holcims Produktreihe für kohlenstoffarmen Beton, die eine gleichwertige oder bessere Leistung als herkömmlicher Beton bietet und mindestens 30 Prozent weniger CO₂-Emissionen aufweist als ein lokaler Beton, der Portlandzement (OPC, alternativ auch als CEM I bekannt) in derselben Festigkeitsklasse verwendet.</p>
ECOPlanet	<p>ECOPlanet ist Holcims Sortiment an kohlenstoffarmem Zement, der eine gleichwertige oder bessere Leistung als herkömmlicher Zement bietet und mindestens 30 Prozent weniger CO₂-Emissionen aufweist im Vergleich zu gewöhnlichem Portlandzement (OPC, auch bekannt als CEM I).</p>
Green bond	<p>Eine umweltfreundliche Anleihe ist ein festverzinsliches Instrument, das die Finanzierung umweltfreundlicher, förderungswürdiger Projekte ermöglicht, wie sie in den Green Bond Principles definiert und von der International Capital Markets Association (ICMA) anerkannt wurden. Bei einer grünen Anleihe werden die Erlöse zweckgebunden für nachhaltige und sozial verantwortliche Projekte verwendet, z. B. für Projekte in den Bereichen erneuerbare Energien, Kohlenstoffabscheidung, sauberer Transport und Kreislaufwirtschaft.</p>

Analystenpräsentation und Integrierter Geschäftsbericht

Die [Analystenpräsentation](#) zu den Ergebnissen und der [Integrierte Geschäftsbericht](#) von Holcim für das Geschäftsjahr 2022 stehen auf unserer Website zur Verfügung.

Medienkonferenz: 09:00 MEZ

Analystenkonferenz: 11:00 MEZ

Über Holcim

Holcim ist ein weltweit führender Anbieter von innovativen und nachhaltigen Baulösungen mit einem Umsatz von CHF 27,0 Milliarden im Jahr 2023. Mit dem Ziel, Fortschritt für Menschen und den Planeten zu schaffen, haben sich unsere 63'448 Mitarbeitenden der Dekarbonisierung des Bausektors und der Verbesserung des Lebensstandards verschrieben. Mit einem umfassenden Angebot an CO₂-reduzierten und kreislauffähigen Produkten von ECOPact und ECOPlanet bis hin zu unserer Kreislauftechnologie-Plattform ECOCycle® unterstützen wir unsere Kunden in allen Regionen dabei, besser mit weniger zu bauen. Innovative Systeme wie die Dach- und Dämm Lösungen von Elevate und PRB ermöglichen eine besonders nachhaltige Nutzung von Gebäuden. Auf diese Weise leistet Holcim einen wichtigen Beitrag zu mehr Energieeffizienz und umweltfreundlichen Sanierungen. Mit Nachhaltigkeit als Kernstück unserer Strategie werden wir zu einem Net-Zero-Unternehmen, dessen 1,5-Grad-Ziel von der Science Based Targets Initiative (SBTi) validiert wurde.

Weitere Informationen sind verfügbar unter www.holcim.com, sowie auf [LinkedIn](#).

Melden Sie sich [hier](#) für den Building Progress Newsletter von Holcim an und verfolgen Sie unsere Reise in eine Net-Zero-Zukunft.

Haftungsausschluss - zukunftsgerichtete Aussagen:

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Derartige zukunftsgerichtete Aussagen stellen keine Prognosen in Bezug auf Geschäftsergebnisse oder andere Leistungskennzahlen dar, sondern beziehen sich auf Trends beziehungsweise Zielsetzungen, die im Zusammenhang mit Plänen, Initiativen, Ereignissen, Produkten, Lösungen und Dienstleistungen auch deren Entwicklung und Potenzial einschliessen. Obwohl Holcim der Überzeugung ist, dass die sich in derartigen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegelnden Erwartungen auf begründeten Annahmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments basieren, werden Investoren darauf hingewiesen, dass diese Aussagen keine Garantien für zukünftige Leistungen und Entwicklungen sind. Die tatsächlichen Ergebnisse können aufgrund verschiedener Risiken und Ungewissheiten, von denen viele schwer vorherzusagen sind und allgemein ausserhalb der Kontrolle von Holcim liegen, in erheblicher Weise von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zu diesen Risiken und Ungewissheiten zählen unter anderem die im Geschäftsbericht von Holcim (verfügbar im Internet unter www.holcim.com) beschriebenen Risiken und die Ungewissheiten im Zusammenhang mit den Marktbedingungen und der Umsetzung unserer Pläne. Daher wird empfohlen, sich auf zukunftsgerichtete Aussagen nicht zu verlassen. Holcim übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung dieser zukunftsgerichteten Aussagen.

Übersetzung des englischen Originaltexts.